Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 79 (1951)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

D. Separat-Depot Fr.

(im Gesellschaftvermögen nicht inbegriffen)

Sparheft Nr. 140 915 der Appenzell A. Rh. Kantonalbank (im Depot Nr. 4328)	5 000.—

Zinsverwendung:

3/5 Stiftung «Für das Alter» von Appenzell A. Rh.	58.80
2/5 Stiftung «Für das Alter» von Appenzell I. Rh.	39.20

B. Rechnungen der Subkommissionen

1. Appenzell A. Rh. Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951
Kassier: *H. Roth-Vogel*, Herisau

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Außerrhodischen Kantonalbank		949.—
Jahresbeiträge der Mitglieder:		
Urnäsch	183.—	
Herisau	1 418.95	
Schwellbrunn	140.—	
Hundwil	144.—	
Stein	68.50	
Schönengrund	48.—	
Waldstatt	97.50	
Teufen	257.—	
Bühler	101.—	
Gais	251.—	
Speicher	215.50	
Trogen	—.—	
Rehetobel	182.50	
Wald	108.50	
Grub	144.—	
Heiden	259.50	
Wolfhalden	154.75	
Lutzenberg	190.50	
Walzenhausen	136.—	
Reute	79.50	4 179.70
Übertrag		5 128.70

	Fr.
Übertrag	5 128.70
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher	50.—
Kirchgemeinde Stein, Kollekte	50.—
Kirchgemeinde Heiden, freiwillige Gabe	100.—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel	2 500.—
Geschenk von Ungenannt, Gais	1 000.—
Testat von Herrn J. U. Rohner-Baumann sel., Herisau	100.—
Geschenk von Herrn Johs. Schläpfer, Niederteufen, zum Andenken an Frau Schläpfer	200.—
Geschenk von Ungenannt, Heiden	1 000.—
Beiträge für ein epileptisches Kind	1 000.—
Verrechnungssteuer-Rückvergütung	530.—
Zinsen	1 477.45
Total der Einnahmen	13 136.15

Ausgaben

Unterstützung für Geisteskranke	7 497.70
Unterstützung für Epileptische	1 940.05
Unterstützung für Trinker	276.50
Druck der Jahresberichte	447.70
Entschädigung, Porti, Spesen, Verschiedenes . . .	469.77
	10 631.72
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	2 504.43
Total der Ausgaben	13 136.15

Vermögens-Ausweis

Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	2 504.43
An schweizerischen Obligationen	61 900.—
Vermögen am 31. Dezember 1951	64 404.43

2. Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Außerrhodischen Kantonalbank		7 805.47
Gemeindebeiträge:		
Urnäsch	133.50	
Übertrag	133.50	7 805.47

	Fr.	Fr.
Übertrag	133.50	7 805.47
Herisau	200.—	
Schwellbrunn	50.—	
Hundwil	60.40	
Stein	70.—	
Schönengrund	20.—	
Waldstatt	66.60	
Teufen	100.—	
Bühler	61.10	
Gais	121.05	
Speicher	50.—	
Trogen	83.45	
Rehetobel	100.—	
Wald	50.—	
Grub	33.95	
Heiden	50.—	
Wolfhalden	—.—	
Lutzenberg	56.50	
Walzenhausen	120.75	
Reute	43.—	1 470.30
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		300.—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel		2 000.—
Staatsbeitrag		200.—
Kirchgemeinde Teufen, Kollekte		192.—
Geschenk von der Ausstellung «Gesundes Volk»		100.—
Geschenk von Herrn Johs. Fäßler, Steinegg, Teufen		10 000.—
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik AG., Thal		400.—
Zinsen		98.—
Total der Einnahmen		22 565.77

Ausgaben

Entschädigung an die Fürsorger	2 880.—
Auslagen für Bahn, Telephon, Porti	669.50
Für Fürsorgezwecke	400.—
Jahresbeiträge, Verschiedenes	72.—
Ankauf von zwei Obligationen	10 007.50
Beitrag an die AHV	111.50
	14 140.50
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	8 425.27
Total der Ausgaben	22 565.77

Vermögensausweis

	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	8 425.27
An schweizerischen Obligationen	17 000.—
Vermögen am 31. Dezember 1951	25 425.27

Der Kassier: *Hs. Roth-Vogel.*

3. Appenzell-Außerrhodischer Verein für Anormalenhilfe

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

(Kassier: *Th. Honegger,* Teufen)

BETRIEBSRECHNUNG

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Konto für Subventionen und Beiträge:		
Beitrag des Kantons Appenzell A. Rh. .	3 200.—	
Beitrag der Pro Infirmis (Kartenspende)	3 000.—	
Beitrag der Appenzellischen Gemeinnützigen Gesellschaft	500.—	6 700.—
Konto für Mitgliederbeiträge und Kollekten:		
Beitrag der Kirche Stein . . .	50.—	
Beitrag der Kirche Heiden . . .	100.—	
Osterkollekte von Trogen	87.40	
	237.40	
Mitgliederbeiträge laut Aufstellung . .	4 487.35	4 724.75
Konto für Vermächtnisse und Geschenke:		
Geschenk von Frau Lutz-Mittelholzer, Herisau	20.—	
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher	50.—	
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik AG., Zürich-Thal	400.—	
Testat von Ungenannt	1 000.—	
Testat von J. U. Rohner-Baumann, Herisau	50.—	1 520.—
	Übertrag	1 520.—

		Fr.	Fr.
	Übertrag		1 520.—
Konto für Kostgelderbeiträge:			
a) Für Taubstumme und Sprachgebrechliche:			
von Behörden	7 841.40		
von Privaten	4 694.50	12 535.90	
b) Für Schwachsinnige:			
von Behörden	3 164.20		
von Privaten	1 996.95	5 161.15	
c) Für Schwererziehbare:			
von Behörden	4 064.10		
von Privaten	824.50	4 888.60	22 585.65
Zinsen-Konto:			
Netto-Zinsen pro 1951			4 797.60
Eidg. Steuer:			
Verrechnungssteuer pro 1950			1 438.70
Patenschaften:			
Fr. 3 016.30 von der Pro Infirmis überwiesene Beiträge zu Gunsten der Eltern			—.—
Gewinn- und Verlust-Konto:			
Aus Verkauf und Kauf einer Schreibmaschine resultierender Saldo zu unsern Gunsten			20.50
	Total der Einnahmen		41 787.20
Anormalenfonds:			
Übertrag des Gewinn- und Verlust-Kontos auf den Anormalenfonds. — Betriebsrückschlag pro 1951			3 548.85
			45 336.05

Ausgaben

Verpflegungskosten-Konto:			
Für Taubstumme u. Sprachgebrechliche		19 461.45	
« Schwachsinnige		7 563.—	
« Schwererziehbare		7 150.80	
« Unterstützungen		4 102.30	38 277.55
Spesen-Konto:			
Bank- und Postcheckgebühren		124.40	
Jahressitzung		86.55	
	Übertrag	210.95	38 277.55

		Fr.	Fr.
Übertrag		210.95	38 277.55
Vervielfältigungen und Jahresbericht . .		731.10	
Inserierungskosten anl. der Einführung einer Pro Infirmis Fürsorgestelle . .		310.90	
Büromaterialien und Marken		134.—	1 386.95
Fürsorge-Konto:			
Fürsorgerinnen und Taubstummen-Pastorat . . .			2 612.15
Gewinn- und Verlust-Konto:			
Eidg. Steuern pro 1951		1 446.90	
Agio auf Wertschriften		92.50	1 539.40
Patenschafts-Konto:			
Fr. 3 016.30 für die Eltern verrechnete Beiträge der Pro Infirmis			—.—
Anormalenfonds:			
Übertrag des Saldos vom Konto für Vermächtnisse und Geschenke			1 520.—
Total der Ausgaben			45 336.05
Gebrechlichen-Konto:			
Saldo per Anfang 1951		9 533.90	
Beiträge des Kant. App. A. Rh. :			
Aus dem Alkohol-Zehntel . .	1 500.—		
Außerordentlicher Beitrag . .	3 000.—	4 500.—	
Von Behörden und Privaten		2 383.—	
Patenschaftsbeiträge		1 096.30	
		17 513.20	
Auslagen für Prothesen und Anstalten .		6 090.70	11 422.50

VERMÖGENSRECHNUNG

Anormalenfonds:			
Stand des Vermögens per Ende 1950			175 949.77
Vermächtnisse und Geschenke	1 520.—		
Eidg. Steuern pro 1951 . . .	1 446.90		
Saldo des Gebrechl. Kontos .	11 422.50		14 389.40
Saldo des Gebrechl. Kontos per Ende 1950	9 533.90		
Eidg. Steuern pro 1950 . . .	1 438.70		
Betriebsrückschlag 1951 . .	3 548.85	14 521.45	
Stand des Vermögens per Ende 1951 . .		175 817.72	
		190 339.17	190 339.17

BILANZ

	Fr.	Fr.
Vermögen per Ende 1950		175 949.77
Vermögen per Ende 1951	175 817.72	
Vermögens-Rückschlag per 1951 . . .	132.05	
	175 949.77	175 949.77

Mitgliederbeiträge

		Korrespondenten:
Urnäsch	210.—	Herr Lehrer Schläpfer, Dorf
Herisau	1 600.—	Herr O. Schläpfer-Soland
Schwellbrunn	156.—	Herr Lehrer Stickel
Hundwil	—.—	Herr Lehrer Guler
Stein	28.—	Herr Lehrer Zimmermann
Schönengrund	48.80	Herr Lehrer Hosang
Waldstatt	—.—	Herr Pfarrer Kohler
Teufen	580.—	
Bühler	100.—	Herr Pfarrer Niederer
Gais	264.—	Herr Pfarrer Klauser
Speicher	94.—	Herr Pfarrer Eggenberger
Trogen	181.80	Herr Lehrer Bänziger
Rehetobel	156.—	Herr Lehrer Roduner
Wald	102.—	Pfarramt Wald
Grub	130.50	Herr Gemeindeschreiber Tanner
Heiden	274.—	Herr Lehrer Koch
Wolfhalden	154.75	Herr Lehrer Fetz
Lutzenberg	253.50	Herr Lehrer Kaufmann
Walzenhausen	154.—	Herr Lehrer Lenggenhager
Reute	—.—	Herr Pfarrer Brassel
	4 487.35	

Aufstellung über die vom Verein versorgten und unterstützten Kinder und Gebrechlichen

Taubstumme und Sprachgebrechliche:	Knaben	Mädchen	Total
Taubstummenanstalt St. Gallen	14	3	17
Taubstummenanstalt Turbenthal	3	—	3
			20
Schwachsinnige und Schwererziehbare:			
Waldheim, Rehetobel	1	1	2
Anstalt Oberfeld, Marbach	5	1	6
Friedheim, Weinfelden	1	—	1
Lindenheim, Pfäffikon	—	3	3
Alte Bleiche, Herisau	1	1	2
Übertrag	8	6	14

	Knaben	Mädchen	Total
Übertrag	8	6	14
Anstalt Langhalde, Abtwil	—	1	1
Anstalt Rombach bei Aarau	—	1	1
Anstalt Wyden-Balgach	2	—	2
Brüschhalde, Männedorf	1	—	1
Johanneum, Neu St. Johann	—	1	1
Anstalt Regensberg	1	—	1
Anstalt Bernrain	1	—	1
Morgenlicht, Trogen	—	1	1
Anstalt Grabs	—	1	1
Gebrechlichenheim Kronbühl	—	1	1
Anstalt Hofbergli	—	1	1
Privat	5	5	10
	18	18	36
Gebrechlichen-Unterstützungen			37
Total			93

4. Appenzellische Volksschriftenkommission

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

(Kassier: *Chr. Flury,* Poststraße, Herisau)

Einnahmen

	Fr.
Saldo alter Rechnung	269.53
Beitrag der Gemeinnützigen Gesellschaft	200.—
Beitrag des Kantons Appenzell A. Rh.	80.—
Zinsen von Obligationen, Sparheft	59.70
Erlös aus Schriftenverkauf	3 093.97
Rückerstattung von Porto und anderen Spesen	66.07
Bezug vom Sparheft	500.—
Total	4 269.27

Ausgaben

Bureaumaterial	4.75
Porti, Postcheckgebühr, div. Spesen	138.55
Ankauf von Schriften	3 293.64
Sparheft-Einlagen inkl. Zins	364.30
Gratifikationen, Lokalzins, Jahresbeitrag	267.—
Saldo auf neue Rechnung	201.03
Total	4 269.27

Vermögens-Ausweis

	Fr.
Obligation Nr. 2200 der App. A. Rh. Kantonalbank, 3 %	1 000.—
Obligation Nr. 466748 der Schweiz. Eidg. 1945, 3¼%	1 000.—
Sparheft Nr. 145475 der App. A. Rh. Kantonalbank	584.10
Wert der vorrätigen Schriften	520.—
Ausstehende Forderungen	420.—
Postcheckguthaben	170.49
Barsaldo	30.54
Bestand am 30. Juni 1952	3 725.13
Bestand am 30. Juni 1951	3 489.33
Vermögenszunahme 1951/52	235.80

5. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

(Kassier: Gemeindeschreiber Hans Scheuß, Wolfhalden)

Einnahmen

Zins der Obligation No. 189 408	24.50
Sparkassazins pro 1950	57.20
Verrechnungssteuer-Rückerstattung	23.—
Staatsbeitrag pro 1951 aus dem Alkoholzehntel	200.—
Bezug aus dem Sparheft	412.90
	717.60

Ausgaben

Saldo zugunsten des Kassiers lt. Rechnung 1950		93.—
Unterstützungsbeiträge an Anstalten:		
Heilsarmee zu Gunsten des Männerheims Waldkirch	125.—	
Arbeiterkolonie Herdern	25.—	150.—
an einen Schützling		50.—
Spesen von Schutzaufsehern		26.50
Sparkassa-Einlagen		292.45
Sitzungen, Anschaffungen, Porti etc.		105.65
		717.60

Vermögens-Ausweis	Fr.
Sparkassaguthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank am 31. Dezember 1951	3 255.85
Obligation No. 189 408, 3½ % Anleihe Schweiz. Eidg.	1 000.—
Vermögen am 31. Dezember 1951	4 255.85
Vermögen am 31. Dezember 1950	4 283.30
Vermögensverminderung	27.45

Appenzell A. Rh. Stiftung „Für das Alter"

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

(Kassier: J. Tobler, Herisau, Postcheckkonto IX 2429)

Einnahmen	Fr.
Ergebnis der Oktober-Haussammlung	11 514.35
Spenden bei Traueranlässen	3 573.70
Kirchenkollekten	1 012.65
Vermächtnisse und Geschenke	3 818.80
Zuwendungen der Zentralkasse für Alterspflege	2 624.—
Beitrag der Appenzell. Gemeinnützigen Gesellschaft	600.—
Beitrag des Kantons	2 000.—
Bundesbeitrag 1951	26 735.—
Bundesbeitrag durch das Direktionskomitee	14 673.50
Beitrag der Gemeinde Herisau	500.—
Kapitalzinse	14 561.70
	81 613.70
Übertrag ab Konto «Verfügbares Vermögen»	13 548.20
	95 161.90

Ausgaben	
Auszahlungen an 384 Schützlinge	72 970.—
Abgabe an die Zentralkasse	564.80
Alterspflege	17 860.15
Verwaltung und allgemeine Unkosten, Drucksachen, Bankspesen	3 266.95
Übertrag auf Konto «Separatfonds»	500.—
	95 161.90

Bilanz per 31. Dezember 1951

Aktiven:	Fr.	Fr.
Schweizerische Obligationen . . .	nom. 308 500.—	
Appenzellische Hypotheken . . .	nom. 101 200.—	
	nom. 409 700.—	
Buchwert		374 200.—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank		41 117.—
Postcheck-Guthaben		655.82
Bar in Handen des Kassiers		80.80
		416 053.62

Passiven:		
Vermögen:	Fr.	Fr.
Math. u. Alb. Schläpfer-Graf-Stiftung .	48 200.—	
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung	125 000.—	
Fritz und Hedwig Zürcher-Zuberbühler-Fonds	50 000.—	
Separatfonds	133 200.—	356 400.—
Verfügbares Vermögen		59 653.62
		416 053.62

7. Wiesen-Komitee

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

Kassier: *A. Schläpfer-Schaefer,* Herisau

Einnahmen	Fr.
An Saldo letzter Rechnung	6 601.65
« Zinsen	532.35
« Verrechnungssteuer-Rückzahlung	75.—
	7 209.—

Ausgaben	
Per Kinderheim «Gott hilft» Wiesen	200.—
« Kantonalbank Depotgebühr und Spesen . . .	8.50
« Aktivsaldo	7 000.50
	7 209.—

Vermögensbestand

	Fr.
Vermögen am 31. Dezember 1950	19 101.65
Vermögen am 31. Dezember 1951	19 500.50
Vermögensvermehrung	398.85

Vermögensausweis

Sparheft Nr. 129 361	7 000.50
Handwechsel a. Nr. 564 Kasernenstraße	2 500.—
Schuldbrief a. Nr. 818 Alpsteinstraße, Herisau	9 500.—
1 Aktie Gaswerk AG.	500.—
	19 500.50

8. Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

Einnahmen

An Saldo letzter Rechnung	5 805.05
« Zinsen	103.20
« Verrechnungssteuer-Rückerstattung	35.—
	5 943.25

Ausgaben

Per Kantonalbank Depotgebühr und Spesen	4.50
« Saldovortrag	5 938.75
	5 943.25

Vermögensbestand

Vermögen am 31. Dezember 1950	5 805.05
Vermögen am 31. Dezember 1951	5 938.75
Vermögensvermehrung	133.70

Vermögensausweis

3¼ % Obligation App. A. Rh. Kantonalbank	2 000.—
Sparheft Nr. 127 834	3 938.75
	5 938.75

9. Appenzellische Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

Einnahmen	Fr.
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik Zürich und Thal	400.—
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft	150.—
Beitrag von Pro Juventute Mittel- und Hinterland	500.—
Trauerspenden	20.—
Prüfungsgebühren	120.—
Zinsen aus Sparheften	145.55
Beiträge an AHV	201.60
Verrechnungssteuer-Rückvergütung	52.—
Verkauf von Broschüren und Kellen	330.—
Stipendium der Landesbuchhaltung	120.—
Total der Einnahmen	2 039.15

Ausgaben	
Gratifikation und Entschädigungen	320.—
Postcheck-Taxen	12.50
Porti und Telephon	82.40
Neudruck von Broschüren	487.60
Drucksachen und Bureaumaterial	101.65
Hauptversammlung und Lehrmeisterinnentagung	173.55
Sitzungen und Konferenzen	93.70
Lehrtöchterzusammenkünfte	131.40
Prüfungs- und Ausstellungsspesen	229.72
Expertinnenkurs	54.65
Beitrag an die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft	30.—
Beiträge an AHV	249.50
Zeitungsabonnement, Kalender und Inserate	81.20
Stipendium an Frl. Luzi für Fachkurs	160.85
Bureaureinigung	36.—
Auslagen an die Berufsberatung	1 008.60
Total der Ausgaben	3 253.32

Einnahmen	2 039.15
Ausgaben	3 253.32
Defizit	1 214.17

Vermögensausweis	
Kassa	1 07
Postcheck-Konto	867.69
Bank	9 725.50
Übertrag	10 594.26

	Fr.
Übertrag	10 594.26
Vermögen per 31. Dezember 1951	10 594.26
Vermögen per 31. Dezember 1950	11 808.43
Vermögensverminderung	1 214.17

10. Weibliche Berufsberatungsstelle von Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar 1951 bis 31. Dezember 1951

Einnahmen

	Fr.
1. durch die Arbeitsgemeinschaft	
Subvention des Kantons	2 000.—
Subvention von BIGA	1 170.—
Subvention der Gemeinden	1 127.—
Beitrag der Appenzell. Gemeinnützigen Gesellschaft	600.—
Von der Arbeitsgemeinschaft gedeckte Mehrauslagen	1 008.60
2. durch die Berufsberaterin	
Saldo vom 31. Dezember 1950	185.92
Vermittlung von Stellen	449.—
Rückvergütung für Telephon	31.40
Verkauf von Broschüren	6.—
Total der Einnahmen	6 577.92

Ausgaben

1. durch die Arbeitsgemeinschaft	
Gehalt der Berufsberaterin	4 800.—
Beitrag an die AHV	105.60
2. durch die Berufsberaterin	
Reise- und Besuchsspesen (inkl. Welschlandreise) .	328.05
Porti	246.05
Telephon	250.60
Inserate und Berufsschriften	190.05
Bureaumaterial	122.05
Postcheckspesen	7.50
Konferenzen	59.30
Beitrag an den Verband für Berufsberatung . . .	25.—
Reinigung und Reparatur der Schreibmaschine . . .	35.—
Entschädigung für Benutzung des Zimmers im Gemeindehaus	30.—
Saldo per 31. Dezember 1951	378.72
Total der Ausgaben	6 577.92

Saldo per 31. Dezember 1951

Kassa	7.85
Postcheck	370.87
Total	378.72

11. Stiftung App. Säuglingsheim Bühler

Rechnung vom Oktober 1949 bis 31. Dezember 1951
(Kassierin Fräulein Clara Nef, Herisau)

Eingangsbilanz per 31. Dezember 1951

	Fr.
Vermögenseingänge: (1949/51)	
Schenkungen, Subventionen, Beiträge von Behörden, Kirchgemeinden, gemeinnützigen Gesellschaften	20 096.10
Schenkungen von privaten app. Institutionen	4 182.—
Schenkungen der app. Frauenvereine	32 802.15
Schenkungen auswärtiger Gönner	4 175.—
Bankzinsen etc.	756.50
	62 011.75
Vermögensausgänge; resp. -anlagen: (1949/51)	
Ankauf von Obligationen	25 000.—
Sparheft	17 787.10
Postcheck Vermögensrechnung	4 631.95
Postcheck Haushaltungskasse	1 862.84
Bar in Haushaltungskasse	22.49
Abgabe an Haushaltungskasse	12 707.37
	62 011.75
Vermögensbestand per 31. Dezember 1952	49 304.38

Vermögensausweis

Obligation St. Gallische Kantonalbank	5 000.—
Obligation Thurgauische Kantonalbank	5 000.—
Obligation Zürcher Kantonalbank	5 000.—
Obligation Hypothekarbank Winterthur	5 000.—
Obligation Schweiz. Pfandbriefbank	5 000.—
Sparheft der App. A. Rh. Kantonalbank	17 787.10
Postcheck Vermögensrechnung	4 631.95
Postcheck Haushaltungskasse	1 862.84
Bar in Haushaltungskasse	22.49
	49 304.38

Haushaltungsrechnung vom 1. Mai bis 31. Dezember 1951

Einnahmen

Pflegegelder von Kindern	8 857.90
Kursgelder von Schülerinnen	100.—
Mahlzeitenentschädigung	450.—
Diverse Einnahmen	14.85
Aus der Vermögensrechnung	12 707.37
	22 130.12

Ausgaben

Installationen und Inventar-Anschaffungen	11 008.32
Bank- und andere Spesen	270.85
Lebensmittel	3 251.28
Betriebskosten (Putz-, Wasch-, Flick-, Büromater.) Telephon usw.	1 441.62
Heizung, Elektrisch, Wasser	832.25
Löhne und AHV	3 991.95
Medikamente	403.85
Miete	930.—
	22 130.12

Revisorenberichte

Von den Revisoren

Jak. Styger, Stein, u. *Conr. Moesle,* Herisau (Gesellschaftsrechnung),
Heinrich Altherr und *Walter Frischknecht* in Herisau (App. Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische, ferner App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete),
Hans Wetter in Herisau und *Walter Knöpfel* in Teufen (App. A. Rh. Verein für Anormalenhilfe),
Walter Preisig-Steiger (i. V.), Herisau (App. Volksschriftenkomm.),
C. Bänziger in Heiden (Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.),
W. Preisig-Steiger und *O. Brunner* in Herisau (App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»),
E. Frischknecht in Herisau (Wiesen-Komitee und Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge),
Frau E. Scheer-Frischknecht und *Frau G. Bünzli-Kempf* in Herisau (App. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst und Weibliche Berufsberatungsstelle von App. A. Rh.),
Frau Dr. E. Sturzenegger in Trogen und *Hans Nänny* in Bühler (Stiftung «Appenzellisches Säuglingsheim Bühler»)

liegen schriftliche Berichte vor, aus denen hervorgeht, daß die betreffenden Konten mit den Belegen übereinstimmen, die Vermögensbestände vorhanden sind, die Buchhaltungen korrekt und sauber geführt wurden.

Sie beantragen:

1. Die Betriebs- und Vermögensrechnungen seien zu genehmigen.
2. Den Kassieren sei Décharge zu erteilen, und es sei ihnen für die gewissenhafte Arbeit der beste Dank auszusprechen.